
Subject: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Thu, 02 Sep 2010 10:38:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ein wenig habe ich hier schon im Forum gesucht, allerdings finde ich in der Suchfunktion unter Shedding immer ganz viele Beiträge von Leuten, die auch gleichzeitig Minoxidil benutzen...

Deshalb stelle ich hier einfach nochmal die Frage:

Wie lange kann so ein Shedding bei der Einnahme von Finasterid dauern

Ich habe etwa Anfang bis Mitte Mai damit begonnen. (2,5 mg)

Etwa 3 Wochen später bemerkte ich verstärkten Haarausfall, der nun auf die doppelte Menge (ca. 340 nach der Haarwäsche) angestiegen ist!

Ist es möglich, dass das irgendwann noch einmal aufhört? Oder kann ich nach der Zeit sagen, dass es bei mir nicht wirkt, wenn der HA nicht endlich nachlässt?

Da ich fast zeitgleich meine Pille gewechselt habe, bin ich nun unsicher, ob der vermehrte Haarausfall nicht vielleicht daher stammen könnte...

Aber müsste dann nicht Fin, würde es bei mir wirken, das nicht endlich mal stoppen können?

Übrigens habe ich seit ca. 14 Tagen auch eine ziemlich schlechte Haut bekommen.

Ich überlege, ob ich Fin lieber wieder absetze, oder soll ich mich noch gedulden?

Habe aber jetzt bereits nur noch sehr wenige Haare und bin total verzweifelt!

Viele Grüße

Minu

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Fin](#) on Thu, 02 Sep 2010 15:31:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bist du männlich oder weiblich?

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Thu, 02 Sep 2010 17:04:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

weiblich!

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Fin](#) on Thu, 02 Sep 2010 18:01:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hat dir dein arzt fin verschrieben?

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Thu, 02 Sep 2010 18:09:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, ich habe es von meiner Gynäkologin zusammen mit der Pille (Yasmin) verschrieben bekommen.

Habe jetzt nur Angst, dass der verstärkte Haarausfall nicht mehr aufhört...

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Foxi](#) on Fri, 03 Sep 2010 12:08:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich würde an deiner Stelle Fin Topisch probiern
greift nicht so in den Hormonhaushalt ein
grade bei Frauen ist Oral nicht grad das beste
"denk ich"

Foxi

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Fri, 03 Sep 2010 12:37:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Foxi!

Danke für den Tipp!

Aber oral müsste es, wenn es überhaupt eine Wirksamkeit zeigt, doch ebenfalls mal den HA stoppen, oder?

Kann ich davon ausgehen, dass ich topisch einen besseren Effekt erziele?

Welche Auswirkungen könnte es denn auf meinen Hormonhaushalt haben?

Die Pille ist vermutlich aber def. schlimmer! Vom Fin habe ich bisher keine spürbaren Nebenwirkungen, denke ich.

LG

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Foxi](#) on Fri, 03 Sep 2010 12:45:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minu schrieb am Fri, 03 September 2010 14:37Hi Foxi!

Danke für den Tipp!

Aber oral müsste es, wenn es überhaupt eine Wirksamkeit zeigt, doch ebenfalls mal den HA stoppen, oder?

Kann ich davon ausgehen, dass ich topisch einen besseren Effekt erziele?

Welche Auswirkungen könnte es denn auf meinen Hormonhaushalt haben?

Die Pille ist vermutlich aber def. schlimmer! Vom Fin habe ich bisher keine spürbaren Nebenwirkungen, denke ich.

LG

bei Frauen ist halt Fin ein harter Eingriff
Testosteron-Östrogenhaushalt wird da doch ziemlich durcheinander gebracht

darum denk ich das Topisch besser wäre
kann aber auch nur raten,wissen tu ich es nicht!
vielleicht kann Pilos was dazu sagen!

Foxi

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Fri, 03 Sep 2010 13:11:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich wüsste, dass meine Probleme nicht vom Pillenwechsel stammen... habe nun ein schwächer antiandrogenes Gestagen, würde ich Fin gleich absetzen...

Ja, ich hoffe noch auf ganz viele Antworten .

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [HirschGeweih](#) on Fri, 03 Sep 2010 18:15:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also, sofern die andere pille denselben wirkstoff enthält, nein dann kann es nicht von dem wechsel der pille kommen.

bin zwar kein profi für frauenkunde aber... sollte fin nicht eig. für frauen mit weniger problemen verbunden sein? Unter fin geht DHT runter, Estradiol, testo und prolaktin gehen hoch. Soweit ich weiß hat prolaktin schonmal für frauen keinen negativen libidoeinfluss, anders siehts da bei männern aus, prolaktin = schlecht für die libido von männern. Oder Estradiol, bei männern ist die evtl. verweiblichung dadurch schlimmer als für frauen, frauen können ruhig noch etwas weiblicher erscheinen, allerdings als mann will man das natürlich nicht. Oder DHT, auch wenn gesagt wird das der mann DHT ab dem 21tigsten lebensjahr nicht mehr braucht, ist DHT ein androgen und genau genommen für männer wichtig, frauen brauchen eigentlich eher wenig bis kein DHT.

Auch warum der eingriff in den hormonhaushalt bei frauen stärker sein soll als bei männern ist mir schleierhaft. Fin ist eben kein smartie, es ist ein starker eingriff egal ob männlein oder weiblein. Und man sollte sich über mögliche folgen und der entscheidung fin wirklich für die haare zu nehmen im klaren sein bevor man es einfach schluckt.

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Sat, 04 Sep 2010 10:57:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Hirschgeweih!

Danke für deine Antwort.
Nein, meine vorherige Pille ist nicht mit der aktuellen zu vergleichen.

Zuerst hatte ich Cyproteronacetat (2 mg) + 0,035 mg Ethinylestradiol
jetzt Drospirenon (3 mg) + 0,03 mg Ethinylestradiol

Aktuell eher alle Symptome eines Östrogenmangels

Libidoprobleme habe ich, seit ich das Cyproteronacetat nicht mehr nehme, keine mehr.
Deshalb sind meine Möglichkeiten als Frau verdammt eingeschränkt, weil das Cypro das stärkste Antiandrogen für Frauen ist, ich es aber überhaupt nicht vertragen habe.
Selbst wenn ich alle Haare verliere, nehme ich das Zeug nicht wieder!

Deshalb ist Fin meine große Hoffnung.

Ein Endo hat mir noch Spironolacton vorgeschlagen, was ich aufgrund der Nebenwirkungen auch lieber nicht nehmen mag.

Prolaktin und Testosteron ist am Anfang (nach 1 Monat) mal überprüft worden, war beides

niedrig.

Allerdings keine Ahnung, ob sich das mittlerweile geändert hat.

Könnte zu hohes freies Testosteron denn irgendwie anders schädlich sein Dazu habe ich leider bisher keine Info gefunden...

LG

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?

Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 05 Sep 2010 07:07:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

freies testo nicht, es gibt sogar einige fragwürdige studien die eher das gegenteil behaupten, demnach haben männer mit weniger testo eher haarausfall.

Fin ist auch bei frauen ein gängiges medi gegen haarausfall, auch da war die erfolgsrate relativ gering. Probieren kannst du es aufjedenfall, wenn wirklich zu starke nebenwirkungen auftreten dann natürlich absetzen. Minoxidil ist auch noch ne möglichkeit, auch frauen sprechen sehr gut auf die minoxidil behandlung an.

Spiro würde ich oral nicht empfehlen, flutamid auch nicht. Beide sind leider schlecht für die leber und für dauermedikation eher ungeeignet deswegen. Topisch wäre eine wirksame alternative, aber vorsicht das zeugs stinkt(spiro) leider, selbst wenn man vit. C dazugibt(ohne is es noch schlimmer).

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?

Posted by [Minu](#) on Sun, 05 Sep 2010 14:25:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Sun, 05 September 2010 09:07

Fin ist auch bei frauen ein gängiges medi gegen haarausfall, auch da war die erfolgsrate relativ gering. Probieren kannst du es aufjedenfall, wenn wirklich zu starke nebenwirkungen auftreten dann natürlich absetzen.

Bisher merke ich keine Nebenwirkungen, die ich eindeutig auf das Fin zurückführen kann. Bei den Pickeln bin ich mir halt nicht sicher, ob das Finasterid oder das Gestagen (Drospirenon) die Ursache ist.

HirschGeweih schrieb am Sun, 05 September 2010 09:07

Minoxidil ist auch noch ne möglichkeit, auch frauen sprechen sehr gut auf die minoxidil behandlung an.

An Minox habe ich mich noch nicht ran getraut...

HirschGeweih schrieb am Sun, 05 September 2010 09:07

Spiro würde ich oral nicht empfehlen, flutamid auch nicht. Beide sind leider schlecht für die Leber und für Dauermedikation eher ungeeignet deswegen. Topisch wäre eine wirksame Alternative, aber Vorsicht das Zeug stinkt (Spiro) leider, selbst wenn man Vit. C dazugibt (ohne ist es noch schlimmer).

Für ein paar Haare mehr stinken, na ja, ob das eine Lösung ist... ?

Aktuell frage ich mich nur, weshalb ich verstärkt Haare verliere? Wie lange muss ich mich denn gedulden, bis der HA, sollte Fin wirken, zurückgeht

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?

Posted by [masqe](#) on Thu, 09 Sep 2010 15:34:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tröste dich...bei mir gehts auch grade wieder voll los....nach 8 Monaten Fin

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?

Posted by [Sunken](#) on Thu, 09 Sep 2010 15:45:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Aktuell frage ich mich nur, weshalb ich verstärkt Haare verliere? Wie lange muss ich mich denn gedulden, bis der HA, sollte Fin wirken, zurückgeht
QuestionBei mir war es so, dass die Haare im Scheitelbereich fester wurden, während sich die im Haarkranz einfach herauszupfen ließen. Vermutlich hat das dieselben Ursachen, wie der Ausfall der Körperbehaarung, die anscheinend DHT benötigt. Wie lange das geht und ob es aufhört, kann ich leider nicht sagen. Seit ich mit Fin aufgehört habe, sind die betroffenen Haare jedenfalls wieder fester.

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?

Posted by [Minu](#) on Fri, 10 Sep 2010 16:09:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

masqe schrieb am Thu, 09 September 2010 17:34
Tröste dich...bei mir gehts auch grade wieder voll los....nach 8 Monaten Fin

Oh, verdammt...

War es denn mal besser geworden?

Hast du zumindest Neuwuchs bemerkt?

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Fri, 10 Sep 2010 16:19:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sunken schrieb am Thu, 09 September 2010 17:45Zitat:Aktuell frage ich mich nur, weshalb ich verstärkt Haare verliere? Wie lange muss ich mich denn gedulden, bis der HA, sollte Fin wirken, zurückgeht
QuestionBei mir war es so, dass die Haare im Scheitelbereich fester wurden, während sich die im Haarkranz einfach herauszupfen ließen. Vermutlich hat das dieselben Ursachen, wie der Ausfall der Körperbehaarung, die anscheinend DHT benötigt. Wie lange das geht und ob es aufhört, kann ich leider nicht sagen. Seit ich mit Fin aufgehört habe, sind die betroffenen Haare jedenfalls wieder fester.

Ist dein Haarstatus ohne Fin also besser?

Seltsam, ich verstehe die Wirkungsweise überhaupt nicht mehr .

Mir gehen gleichmäßig diffus ganz viele Haare aus. Bisher wächst auch nicht wirklich was nach.

Meine Körperbehaarung hat eher zugenommen .

Ich überlege gerade, ob ich das Fin nicht auch lieber wieder absetze. Habe nur Angst dann noch mal mehr Haare zu verlieren.

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [masqe](#) on Mon, 20 Sep 2010 19:21:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also was ich bemerkt habe ist das die vorhandenen Haare dunkler und dicker nachwachsen, das Haar so voller erscheint. Es ist also nicht schlechter geworden.

Durchhalten! !

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [gretchen](#) on Tue, 21 Sep 2010 07:34:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo minu,

ich denke, die schlechtere haut und bessere libido kommen vom gestagenwechsel. das gestagen deiner bisherigen pille war ja ein starkes antiandrogen (schönere haut und weniger lust salopp gesagt..) und das jetzige ist deutlich schwächer, somit steigen die androgene der eierstöcke wieder an und machen u.a. pickel. und da pickel eher duch DHT aus

alpha reductase I begünstigt werden, ist fin da machtlos. und das kann natürlich auch den haarausfall steigern.
korrigiert mich, wenn ich irre.

ich hab (ohne pillenwechsel o.ä.) auch ein heftiges "shedding" von fin. seit februar nehme ich es und nach 5-6 wochen steigerte sich der ausfall auf ~400/ tag. anhaltend .

werde aber weitermachen für mind. 1 jahr.

und nun will ich auch noch das gestagen loswerden und mein natürliches östrogen ausschleichen *kreisch*

achja: hast du mal E2 und prgesteron bestimmen lassen? das verhältnis der beiden zueinander ist wichtig.

halt uns weiter auf dem laufenden!!!
lg, gretchen

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Tue, 21 Sep 2010 16:45:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

masqe schrieb am Mon, 20 September 2010 21:21Also was ich bemerkt habe ist das die vorhandenen Haare dunkler und dicker nachwachsen, das Haar so voller erscheint. Es ist also nicht schlechter geworden.

Durchhalten! !

Also bei mir schon, denn ich verliere gerade meine schönsten, kräftigsten Haare... außerdem ganz viele lange.

Auf dem Kopf wird es lichter und natürlich in den Spitzen.

Hoffe, ich schaffe das, und werde es hinterher nicht bereuen...

Aber so ein positiver Bericht lässt natürlich ein wenig hoffen!

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Tue, 21 Sep 2010 17:43:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gretchen schrieb am Tue, 21 September 2010 09:34hallo minu,

ich denke, die schlechtere haut und bessere libido kommen vom gestagenwechsel.
das gestagen deiner bisherigen pille war ja ein starkes antiandrogen (schönere haut und

weniger lust salopp gesagt..) und das jetzige ist deutlich schwächer, somit steigen die androgene der eierstöcke wieder an und machen u.a. pickel. und da pickel eher duch DHT aus alpha reductase I begünstigt werden, ist fin da machtlos. und das kann natürlich auch den haarausfall steigern.
korrigiert mich, wenn ich irre.

Hallo Gretchen,

was meine Haut betrifft, verdächtige ich auch stark den Wechsel des Gestagens, bin mir aber nicht sicher, denn bisher habe ich leider keine Infos darüber gefunden, wie dieses Cyproteronacetat wirklich wirkt (bspw. über Rezeptorblockade oder als Reduktase-Hemmer) Vor allen Dingen wüsste ich gerne, wie lange die "Nachwirkungen" im Körper noch festzustellen sind.

Erstmal hatte ich eine super schöne weiche Haut, nur in der Pillernpause ein paar winzige Pickelchen.

Nach 3 Monaten plötzlich mitten während der Pilleneinnahme wurde die Haut erst ganz ekig fettig und dann kamen ganz viele kleine Pickel dazu.

Zeitlich könnte es also schon zu dem Wirkungseintritt vom Finasterid passen, oder?

Ach ja, vorher ohne Pille war meine Haut übrigens nie so schlecht, höchstens zyklusabhängig mal ein paar Unreinheiten.

gretchen schrieb am Tue, 21 September 2010 09:34

ich hab (ohne pillenwechsel o.ä.) auch ein heftiges "shedding" von fin. seit februar nehme ich es und nach 5-6 wochen steigerte sich der ausfall auf ~400/ tag. anhaltend .

werde aber weitermachen für mind. 1 jahr.

und nun will ich auch noch das gestagen loswerden und mein natürliches östrogen ausschleichen *kreisch*

achja: hast du mal E2 und prgesteron bestimmen lassen? das verhältnis der beiden zueinander ist wichtig.

halt uns weiter auf dem laufenden!!!

Ig, gretchen

Nach 3 Wochen Pillenwechsel und Finasterid stieg mein Haarausfall bereits leicht an.

Der Schock kam allerdings nun zeitgleich mit der Hautverschlechterung.

Nach der Haarwäsche schaffe ich es beinahe gar nicht mehr zu zählen, weil solche Massen ausfallen.

Bin da auch bei 350 Haaren.

Wie hältst du das durch? Ich befürchte allmählich, dass ich das nicht mehr lange schaffe...

Lichtet es sich bei dir sichtbar bei dem enormen Haarverlust?

Bei mir wird es immer dünner am Oberkopf und den Seiten.

Progesteron im Verhältnis zu E2? Ist bei mir beides durch die Pille so gut wie gar nicht mehr vorhanden.

Prog. lag bei 0,26 ng/ml, E2 bei < 5 pg/ml (Wert ist 3 Mon alt)
Was heißt das nun

E2 ist aktuell vllt. etwas höher, weil ich noch ein Östrogengel (0,5 mg) dazu nehme, allerdings erst seit ca 4 Wochen.

Überlege, ob ich die Pille nicht auch lieber absetze, allerdings weiß ich nicht, ob ich es schaffe mit Fin weiterzumachen.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?

Posted by [gretchen](#) on Tue, 21 Sep 2010 18:13:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:denn bisher habe ich leider keine Infos darüber gefunden, wie dieses Cyproteronacetat wirklich wirkt (bspw. über Rezeptorblockade oder als Reduktase-Hemmer) Vor allen Dingen wüsste ich gerne, wie lange die "Nachwirkungen" im Körper noch festzustellen sind. Frage

wie genau cpa wirkt weiß ich auch nicht. man liest nur, dass es die eierstöcke lahmlegt. hab mal die halbwertszeit meines gestagens gegoogelt und komme auf 36-39h (bei cpa warens GLAUBE ich 60h) allerdings wäre dann (nach der doppelten zeit) ja erst der wirkstoff aus dem körper. bis sich dann alles wieder eingependelt hat, dauerts doch sicher viel länger.

Zitat:Nach 3 Monaten plötzlich mitten während der Pilleneinnahme wurde die Haut erst ganz ekig fettig und dann kamen ganz viele kleine Pickel dazu.

Zeitlich könnte es also schon zu dem Wirkungseintritt vom Finasterid passen, oder?

das ist eher das neue, weniger hautaktive gestagen. habe null pickel von fin und war da immer eher empfindlich!! jetzt, wo ich mein gestagen reduziere kriege ich auch minipickel auf der stirn. hoffe, das werden nicht mehr.

Zitat:Bin da auch bei 350 Haaren.

Wie hältst du das durch? Ich befürchte allmählich, dass ich das nicht mehr lange schaffe...

Sad

ich halte es nicht wirklich gut durch. kann mich kaum auf die arbeit konzentrieren. hab schon eine "Ima" einstellung und versuche den haarberg morgens einfach nur schnell wegzutun. die ganzen drei jahre habe ich nur gezählt. jeden tag. jetzt sind es einfach zu viele. und seltsamerweise hab ich seit einer woche recht gute laune. ich hab das gestagen (chlormadinonacetat, auch mit antiandrogener wirkung) halbiert - werde noch weiter runter gehen - und merke es direkt an der stimmung. ich bin absolut kein mensch, der sich was vormachen kann, im gegenteil. ich neige eher zu depression. aber das ist jetzt echt erstaunlich. mal sehen, obs so bleibt.

meine haare sind inzwischen bestimmt nur noch 1/5 von dem, was ich mal hatte. aber ich hatte auch ZU viele haare. sie wurden immer ausgedünnt. und somit sieht mans noch nicht so arg. ich nehme viel haarlack (und den hasse ich!). außerdem hab ich mich mit haarersatz auseinandergesetzt (siehe frauenforum). das beruhigt.

ok..bei deinen pillenverfälschten werten ist es wohl sinnlos. aber es sollte schon ~100x mehr progesteron da sein als östrogen. (bei gleicher einheit natürlich!) aber progesteronmangel hat man immer bei pilleneinnahme.

alles liebe, gretchen

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [masqe](#) on Tue, 21 Sep 2010 20:55:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok sorry hab nicht gelesen das du weiblich bist....hm naja da kann ich leider nichts zu sagen
Drücke dir aber beide Daumen!!!!

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Wed, 22 Sep 2010 18:08:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gretchen schrieb am Tue, 21 September 2010 20:13 wie genau cpa wirkt weiß ich auch nicht. man liest nur, dass es die eierstöcke lahmlegt. hab mal die halbwertszeit meines gestagens gegoogelt und komme auf 36-39h (bei cpa warens GLAUBE ich 60h) allerdings wäre dann (nach der doppelten zeit) ja erst der wirkstoff aus dem körper. bis sich dann alles wieder eingependelt hat, dauerts doch sicher viel länger.

Hallo Gretchen,
irgendwo habe ich in Bezug auf Cyproteronacetat mal etwas von "Rezeptorblockade" gelesen, und es würde bis etwa 2 Monate nach Absetzen anhalten, nur finde ich den Artikel nicht mehr .

gretchen schrieb am Tue, 21 September 2010 20:13

das ist eher das neue, weniger hautaktive gestagen. habe null pickel von fin und war da immer eher empfindlich!! jetzt, wo ich mein gestagen reduziere kriege ich auch minipickel auf der stirn. hoffe, das werden nicht mehr.

Ja, langsam befürchte ich auch, dass mir das Drospirenon nicht so gut bekommt, vor allen Dingen weil ich so viele Haare verliere. Mit der alten Pille hatte ich nachher einen Schnitt von 40 Haaren/Tag. Ich hoffe ebenfalls, dass es nicht auch noch mehr Pickel werden. So dünne Haare und noch eine schlechte Haut

gretchen schrieb am Tue, 21 September 2010 20:13

ich halte es nicht wirklich gut durch. kann mich kaum auf die arbeit konzentrieren. hab schon eine "lmao" einstellung und versuche den haarberg morgens einfach nur schnell wegzutun. die ganzen drei jahre habe ich nur gezählt. jeden tag. jetzt sind es einfach zu viele. und seltsamerweise hab ich seit einer woche recht gute laune. ich hab das gestagen (chlormadinonacetat, auch mit antiandrogener wirkung) halbiert - werde noch weiter runter gehen - und merke es direkt an der stimmung. ich bin absolut kein mensch, der sich was vormachen kann, im gegenteil. ich neige eher zu depression. aber das ist jetzt echt erstaunlich. mal sehen, obs so bleibt.

meine haare sind inzwischen bestimmt nur noch 1/5 von dem, was ich mal hatte. aber ich hatte auch ZU viele haare. sie wurden immer ausgedünnt. und somit sieht mans noch nicht so arg. ich nehme viel haarlack (und den hasse ich!). außerdem hab ich mich mit haarersatz auseinandergesetzt (siehe frauenforum). das beruhigt.

ok..bei deinen pillenverfälschten werten ist es wohl sinnlos. aber es sollte schon ~100x mehr progesteron da sein als östrogen. (bei gleicher einheit natürlich!) aber progesteronmangel hat man immer bei pilleneinnahme.

alles liebe, gretchen

Ich zähle erst seit 1 1/2 Jahren, aber denke mir bei jeder Haarwäsche, ich müsste es mir einfach mal gönnen, die Haare so wie ich sie finde, in den Müll zu werfen, aber das schaffe ich einfach nicht.

Der Gedanke an Haarersatz macht mich eher panisch, aber auch bei mir wird es wohl bald soweit sein...

Meine Laune ist nur noch mies, aber das liegt wohl daran, dass ich zur Zeit gar nichts tun kann außer warten. Was alles andere betrifft, drehe ich mich auch nur im Kreis, und schaffe es nicht eine Entscheidung zu treffen... weitermachen, absetzen, wieder eine andere Pille, gar keine Pille mehr.

Ich hoffe, ich kann bald mal abschalten, bevor ich völlig verrückt werde.

Anfangs, als ich die Nebenwirkungen von dem Cyproteronacetat losgeworden war, hatte ich aber auch erst mal viiiieel bessere Laune, deshalb kann ich das gut nachempfinden, was du beschreibst.

Auf jeden Fall wünsche ich dir, dass das so bleibt, und die Haare mal nicht mehr in den Massen

ausgehen, sondern nachwachsen!

In dem Sinne! Liebe Grüße
Minu

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Wed, 22 Sep 2010 18:12:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

masqe schrieb am Tue, 21 September 2010 22:55Ok sorry hab nicht gelesen das du weiblich bist....hm naja da kann ich leider nichts zu sagen Drücke dir aber beide Daumen!!!!

Macht nichts . Danke! Dir auch alles Gute!

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [gretchen](#) on Thu, 23 Sep 2010 20:19:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo minu,

danke schön..

Zitat:Anfangs, als ich die Nebenwirkungen von dem Cyproteronacetat losgeworden war, hatte ich aber auch erst mal vieeeeeel bessere Laune Very Happy , deshalb kann ich das gut nachempfinden, was du beschreibst.

und deine laune änderte sich wieder als du die neue pille genommen hast, richtig?
dann verstehe ich nicht, wieso du mit deiner entscheidung noch schwankst...die psyche ist für deinen alltag doch das A und O!

außerdem kannst du finasterid weiternehmen, wenn du sicher (!) verhütet. ich hab mir gerade die ne hormonfreie kupferkette setzen lassen. kannst dich ja mal informieren.

Ig, gretchen

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange Shedding?
Posted by [Minu](#) on Fri, 01 Oct 2010 18:39:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gretchen schrieb am Thu, 23 September 2010 22:19hallo minu,

danke schön..

Zitat:Anfangs, als ich die Nebenwirkungen von dem Cyproteronacetat losgeworden war, hatte ich

aber auch erst mal vieeeeeel bessere Laune Very Happy , deshalb kann ich das gut nachempfinden, was du beschreibst.

und deine laune änderte sich wieder als du die neue pille genommen hast, richtig?
dann verstehe ich nicht, wieso du mit deiner entscheidung noch schwankst...die psychologie ist für deinen alltag doch das A und O!

außerdem kannst du finasterid weiternehmen, wenn du sicher (!) verhütetest. ich hab mir gerade die ne hormonfreie kupferkette setzen lassen. kannst dich ja mal informieren.

Ig, gretchen

Hallo Gretchen,

nein, das war jetzt wohl missverständlich, sorry. Zwischen den beiden Pillen war keine Pause. Meine Laune war mit der neuen Pille besser, solange bis der horrormäßige Haarausfall anfang . Hoffe, das hört auf, bevor ich kahl bin.

Aber danke für die Info, vllt. ist das mal eine Option!

LG Minu
